

Wankelmüt

Wie schnell wankt Euch der Mut! Wollt Ihr bei jedem Ereignis, das Euch unerwartet trifft, immer wieder von vorne beginnen, Vertrauen aufzubauen, Mut zu gewinnen? Es kostet Euch unnötige Zeit und Kraft.

Euer grundsätzliches Vertrauen muß so fest angelegt sein, daß es Stöße erträgt und abfangen kann. Auch Euer Vertrauen in bestimmte Menschen muß so geartet sein. Ihr habt es selbst in Euch wachsen lassen und aufgebaut, nach freier Überzeugung, nach Euren Eindrücken, die Ihr gewinnen konntet. Wollt Ihr es Euch von jedem nehmen lassen? Eure Selbstachtung, Euer Selbstvertrauen müßte inzwischen schon viel fester sein, - Ihr müßtet Euch auf Euer inneres Empfinden verlassen können, auch wenn alle anders sprechen! Wie soll der Himmel auf Euch bauen können, wenn Ihr Euch nicht einmal auf Euch selbst verlassen könnt? Zeit genug zum Lernen hattet Ihr, Anweisungen und Hilfen auch, - in Mengen! Jetzt müßt Ihr unbeeinflußt prüfen können, was an Euch herantritt, seien es Menschen mit ihren Meinungen und Vorstellungen oder seien es andere Entwicklungsformen des Lebens. Ihr müßt Euch nun bewähren und werdet reichlich Gelegenheit dazu haben durch Anstöße aller Art, die Euch treffen. Stehet gut und verläßlich in dem, was Ihr als recht und wahr erkannt habt! Man wird an Euch rütteln, ob Ihr nicht fallet! Auf mannigfache Weise wird dies geschehen, durch Ereignisse und Handlungen, die Euch entsetzen oder erschüttern. Lebet alles intensiv durch in Kürze, - und seid wach bereit für das nächste, das Euch trifft! Es wird viel sein.

Ihr lebt in einer so ungewöhnlichen Zeit, in der sich ganze Schicksalsabläufe dicht zusammendrängen. Das bringt Erschütterungen über Erschütterungen mit sich für Euch alle. Ein neues Weltenzeitalter bahnt sich an! Ihr erlebt die letzten Wehen des vergangenen, - auch die letzten Zuckungen verkehrten Denkens und Handelns, verkehrter Systeme, die sich totlaufen müssen, um einer völlig anderen Denkungsweise Platz zu machen, welche dann die erneuerte Zukunft tragen wird. Anfänge seht Ihr schon überall, wenn Ihr aufmerksam seid. Es wird sich Bahn brechen, wie sich ein Quell ans Tageslicht drängt: selbstverständlich und fast ohne äußere Nachhilfe.

Seid unbesorgt, die Ihr festen guten Willens seid! Ihr werdet noch jubeln, wenn Ihr erst freier seid, immer auch gut zu handeln! Alles bahnt sich schon an. Die Woge der Ereignisse wird es mit sich bringen. Ihr werdet sehen! ---
